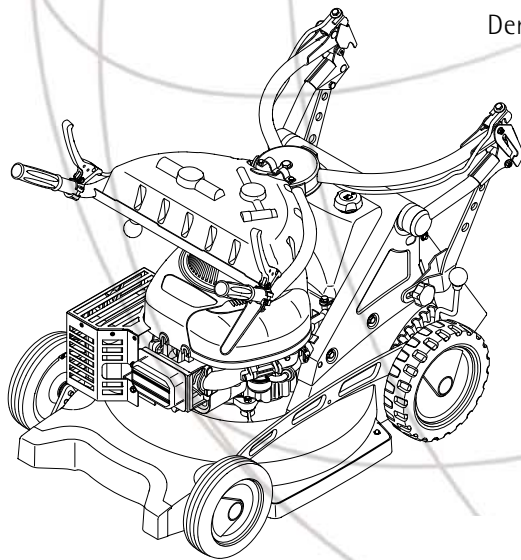




Die Geschichte der Firma VIKING begann 1981 in Kufstein, Tirol/Österreich mit der Produktion von Gartenhäckslern. Das Produktsortiment wurde im Laufe der Jahre konstant erweitert und im Jahr 1992, nach Eintritt in die STIHL-Gruppe – dem Weltmarktführer für Motorsägen – komplett erneuert. Heute produziert und vertreibt VIKING Rasenmäher, Aufsitzmäher, Garten-Häcksler, Rasentrimmer, Heckenscheren, Heckenschneider und Motorhacken. Die beharrliche Entwicklung von Qualitätsprodukten und gutes Marketing im Verbund mit der STIHL-Gruppe machten VIKING zu einem führenden Unternehmen der Gartengeräte-Branche.



Der neue Profi-Rasenmäher MB 858 von VIKING



Der Erfolg des Unternehmens begründet sich vor allem auf die von VIKING verfolgte Premiumstrategie. Diese zieht sich durch die verschiedenen Unternehmensbereiche und spiegelt sich auch in der Technischen Dokumentation von VIKING eindrucksvoll wider, schließlich brauchen Premium-Produkte auch eine Premium-Dokumentation.

Heutzutage gibt es immer weniger Unterscheidungsmerkmale in der Technik der Produkte, so dass es vielmehr der After Sales Service zu den Produkten ist, der die Kunden überzeugen muss. Dazu gehört eben auch eine lückenlose, perfekte Dokumentation.

Die große Herausforderung bei der Erstellung der Gebrauchsanleitungen, Ersatzteilkatalogen und Wartungshandbüchern ist dabei der Zeitfaktor. Die Entwicklungszeit („Time to Market“) wird immer kürzer und die produktbegleitende Dokumentation muss vor Auslieferung fertiggestellt sein. Früher wurden aufgrund des hohen Termindrucks oft Fotos in der Dokumentation verwendet, doch dies ist mit der Premiumstrategie nicht mehr vereinbar.

Nur durch technische Illustrationen lassen sich Sachverhalte eindeutig und verständlich visualisieren. Aber: Zeichnen kostet normalerweise viel Zeit. Um diese Hürde ohne Qualitätsverluste zu meistern, hat sich VIKING im Jahr 2002 für den Kauf von IsoDraw CADprocess entschieden.

VIKING wollte seine mit ProEngineer erstellten 3D-Konstruktionsdaten auch für die Dokumentation verwenden, um Doppelarbeit, also das erneute Zeichnen der Produkte und Teile, zu vermeiden. Dies hatte man schon vor dem Erwerb von IsoDraw CADprocess versucht, doch diese Versuche scheiterten vor allem an der Qualität. Zwar kann man in ProE verschiedene Linienstärken anlegen, doch die klassische Dick-Dünn-Technik, wie sie in der Technischen Illustration gefordert wird, wäre nur durch aufwendige Nacharbeit zu realisieren gewesen.

CADprocess

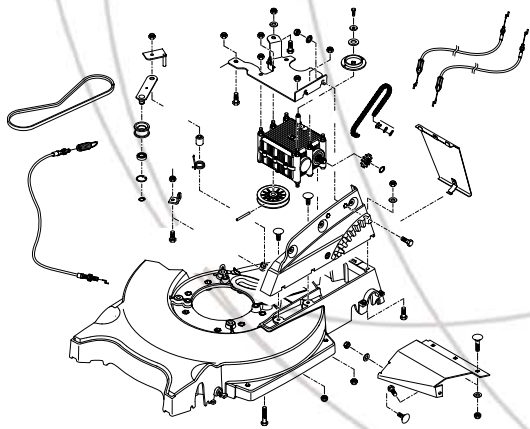
ISODRAW

6



Ein weiterer Nachteil der direkten Verwendung der ProE-Daten war die aufgewendete Zeit der Konstrukteure. Diese mussten jedes von den Illustratoren benötigte Teil im CAD-System entsprechend vorbereiten, was wiederum Zeit gekostet hat. Zeit, die sie eigentlich für ihre Produktentwicklung gebraucht hätten.

Hat der Illustrator die Daten wie gewünscht vorbereitet, z.B. ein Bauteil in die richtige Lage gedreht oder eine Baugruppe explodiert, genügt ein Knopfdruck, um die Datei in eine technische Illustration zu konvertieren. Der Clou: Verdeckte Linien werden automatisch gelöscht und die Strichstärken (Dick-Dünn) richtig angelegt. Der Zeitvorteil zu bisherigen Prozessen ist enorm und Verbesserungen am Produkt können nun viel schneller visualisiert werden.



Eine Besonderheit bei VIKING ergibt sich aus dem hohen Anspruch an das Design der Produkte: Aus der modernen Linie der Geräte ergeben sich zwangsläufig viele Teile mit komplexen Freiformflächen. „Manuell wären diese nur sehr schwer bis gar nicht zu zeichnen – nur durch IsoDraw CADprocess wird diese Arbeit erleichtert. Bei komplexen Teilen ist gelegentlich etwas Nacharbeit notwendig, bei normalen Dreh-, Fräs- oder Schweißteilen können die mit CADprocess erstellten Illustrationen praktisch unverändert verwendet werden“, erläutert Helmut Pirchmoser.

Fazit: Durch die Einführung von IsoDraw CADprocess konnte die Firma VIKING die Prozesse in der Dokumentation optimieren und so ihrem hohen Qualitätsanspruch auf effiziente Weise gerecht werden: Die Premiumstrategie des Unternehmens lässt sich somit auch in der Technischen Illustration unkompliziert realisieren.

Informationen zu diesem Rasenmäher finden Sie auch unter www.viking-mb858.com

Illustrationen: Beispiele aus der Dokumentation des Profi-Rasenmähers MB 858
© VIKING GmbH



„IsoDraw CADprocess war für uns die perfekte Lösung. Das einzige, was unsere Konstrukteure nun noch für unsere Illustratoren tun müssen, ist, uns Konstruktionsdaten nach IGES zu exportieren. Die weitere Bearbeitung der Daten übernehmen unsere Illustratoren nun völlig eigenständig mit CADprocess. Ein Zugang zum CAD-System ist dafür nicht notwendig.“

Ing. Helmut Pirchmoser
Leiter der Technischen Dokumentation
VIKING GmbH

